

J. N. 161. 225

Weimar, 13. 10. 10.  
Amalienstr. 29. I.

Gnädiger Herr Herr!

Offen gesagt, es ist nicht ohne Grund, wenn  
ich Ihre ~~Verpflichtung~~ <sup>Verpflichtung</sup> ~~ein~~ <sup>ein</sup> besondertes Wohl  
günzig. Wenn wir in Europa kommt. Wenn  
ich z. B. Leipzig, so würde es mein  
Gnädig, können wir hier in. Ich weiß nicht  
nicht und ohne Preis zu zahlen und trotzdem  
möglichst künstlerische Absicht zu  
nehmen. Da bin ich auch als Kritiker. Ich  
kann die Gefahr der Selbstbeurteilung, fallen  
nicht ohne zu vermeiden, sie trotzdem auch nicht  
zu nehmen und menschlich sein ist die  
"Kunst" <sup>Wahrheit</sup>. Wenn es nicht, wenn  
gut, denn es ist ungeschicklich. Da ist meine Gewissheit

Handlung in diesem Sinne.

Obwohl dieser Brief, soll ich schließend  
sich, ohne mich zu verhehlen, höchst  
w. ihm fern zu werden. Dagegen ist  
also was mich diesen Sinn wegklopft,  
wenn die Sache die nötigen Bedingungen  
Menschen, die ich in der Gegenwart  
ausgewiesen will. Das ist ein Aussehen  
zu brauchen. So muß man sich  
halten, ganz klar, in sich und  
Dadurch kann man sich finden. <sup>immer</sup>  
w. Die Sache, wie die folgende  
für den Fall, daß die Sache  
auch sein. Die ganze Sache  
wird sich dieses Zweckes, und das  
das muß man wissen. Die ganze Sache

Gedanken zur Konduktion: ich bin unzufrieden,  
wenn Sie das Drückführen wollen. Ich empfehle  
sich nach Möglichkeit kein Mittel.

Wenn müssen Sie sich das  
Vollkommen zu geben? Das ist ein  
von dem Herrn, und. gefügt zu sein,  
d. h. in dem Augenblick für die nächsten  
Stunden vorzuführen. Wenn ich  
sich nicht zu. zu. gefügt werden  
muss, obgleich ich mich nicht zu werden  
von dem Herrn. zu. gefügt werden.

Mit besten Grüßen  
Ihr

Lubinski





